TT Räder neben der Ladefläche DETT89VZ-5000









Lagerabverkauf

Art-Nr.:	**DETT89VZ-5000**
Fahrgestellnr.:	**VBH030801S9111864**
Gunskirchen	
Netto-Preis:	**€ 25.000,00**
Brutto-Preis:	**€ 30.000,00**
Gesamtgewicht:	**8 900 kg**
Nutzlast:	**6 300 kg**
Aufbaumaße innen:	**5 000 × 2 010 × 400 mm**

Humer TT8900 verzinkt
Ladefläche zwischen den Rädern
Tandem-Tieflader druckluftgebremst
Fahrwerk: 8900 kg
Maße: 5000x2010x400xmm

TANDEM-TIEFLADER verzinkt

Ladefläche zwischen den Rädern

Ladeflächenlänge innen 5000 mm

Ladeflächenbreite innen 2010 mm

Bordwandhöhe 400 mm

Bereifung 235/75 R 17,5

Fahrwerk: 8900 kg

Nutzlast: 6270 kg

Achsen und Federung:

Rinner mit autom. Gestängestellern (AGS) mit Parabelfederung und mechanischem

Achsausgleich.

Fahrgestell und Aufbau:

Rahmen aus hochwertigem Stahl mit Quertraversen in stabiler
Schweißkonstruktion.
Brückboden mit 40 mm Lärchendielen belegt

Zurrösen

Seitenwände und Stirnwand 400 mm hoch aus gekantetem Stahlblech

Abstützung:

Vorne Stützrad, hinten Stützfüße anden Rampen

Bremsanlage:

HUMER - Anhänger, Tieflader, Verkaufsfahrzeuge - GmbH
Wien · Lieboch · Gunskirchen · Kramsach · Bad Goisern · Sulz · Klagenfurt

Zentrale: Gunskirchen
Grünbach 10
4623 Gunskirchen bei Wels

Tel.: 07246 74 01-0
E-Mail: info@humer.com
Web: www.humer.com

UID-Nr. ATU 61201201
Firmenbuchnummer: 96027 t
Gerichtsstand: 4600 Wels

2-Leitungs-Druckluft-Bremsanlage mit ALB-Regler, ABS

Elektrische Anlage:

24 V-Anlage mit 15-pol. Verbindungsstecker

Die Ladefläche ist die nutzbare, meist waagerechte Fläche eines Anhängers oder Fahrzeugaufbaus, auf der Güter, Maschinen oder Fahrzeuge transportiert werden. Ihre Abmessungen und zulässige Belastung bestimmen gemeinsam mit der Nutzlast, welche Ladung sicher aufgenommen werden kann. Für einen sicheren Transport müssen Sie die Ladung gleichmäßig verteilen, ausreichend sichern und die zulässigen Achslasten sowie das höchstzulässige Gesamtgewicht beachten.

Ein Tandem-Tieflader ist ein Anhänger mit zwei unmittelbar hintereinander angeordneten Achsen und einer tief liegenden Ladefläche, die einen niedrigen Schwerpunkt sowie eine geringe Auffahrhöhe ermöglicht. Er eignet sich besonders für den Transport von Baumaschinen, Fahrzeugen und schweren Gütern, wobei die zulässige Gesamtmasse, Achslasten und Stützlast bei der Beladung einzuhalten sind. Eine gleichmäßige Lastverteilung unterstützt die Fahrstabilität und schützt Fahrwerk sowie Anhängervorrichtung.

Das Fahrwerk eines Anhängers umfasst alle Bauteile, die den Aufbau mit der Straße verbinden und die sichere Bewegung ermöglichen. Dazu zählen insbesondere Achsen, Räder, Reifen, Federung, Stoßdämpfer sowie – je nach Ausführung – Bremsanlage und Auflaufeinrichtung. Eine fachgerechte Auslegung und regelmäßige Kontrolle sind entscheidend für Fahrstabilität, Bremsweg, Reifenverschleiß und die Einhaltung der zulässigen Achs- und Gesamtgewichte.

Ein Tandem-Tieflader ist ein Anhänger mit zwei unmittelbar hintereinander angeordneten Achsen und einer tief liegenden Ladefläche, die einen niedrigen Schwerpunkt sowie eine geringe Auffahrhöhe ermöglicht. Er eignet sich besonders für den Transport von Baumaschinen, Fahrzeugen und schweren Gütern, wobei die zulässige Gesamtmasse, Achslasten und Stützlast bei der Beladung einzuhalten sind. Eine gleichmäßige Lastverteilung unterstützt die Fahrstabilität und schützt Fahrwerk sowie Anhängervorrichtung.

Die Ladefläche ist die nutzbare, meist waagerechte Fläche eines Anhängers oder Fahrzeugaufbaus, auf der Güter, Maschinen oder Fahrzeuge transportiert werden. Ihre Abmessungen und zulässige Belastung bestimmen gemeinsam mit der Nutzlast, welche Ladung sicher aufgenommen werden kann. Für einen sicheren Transport müssen Sie die Ladung gleichmäßig verteilen, ausreichend sichern und die zulässigen Achslasten sowie das höchstzulässige Gesamtgewicht beachten.

Das Fahrwerk eines Anhängers umfasst alle Bauteile, die den Aufbau mit der Straße verbinden und die sichere Bewegung ermöglichen. Dazu zählen insbesondere Achsen, Räder, Reifen, Federung, Stoßdämpfer sowie – je nach Ausführung – Bremsanlage und Auflaufeinrichtung. Eine fachgerechte Auslegung und regelmäßige Kontrolle sind entscheidend für Fahrstabilität, Bremsweg, Reifenverschleiß und die Einhaltung der zulässigen Achs- und Gesamtgewichte.

Die **Nutzlast** bezeichnet das maximale Gewicht, das ein Anhänger einschließlich Ladung, Ladungssicherung und gegebenenfalls mitgeführtem Zubehör aufnehmen darf. Sie ergibt sich aus dem höchstzulässigen Gesamtgewicht abzüglich des Eigengewichts des Anhängers und ist bei der Beladung ebenso wie Achslast und Stützlast einzuhalten. Eine Überschreitung beeinträchtigt die Fahrsicherheit, kann zu rechtlichen Konsequenzen führen und ist bei der Auswahl von Anhänger, Zugfahrzeug und Führerscheinklasse zu berücksichtigen.

Das Fahrgestell ist die tragende technische Grundlage eines Anhängers oder Fahrzeugs. Es umfasst insbesondere Rahmen, Achsen, Räder, Federung und gegebenenfalls Bremsanlage sowie die Verbindung zur Anhängervorrichtung und trägt Aufbau und Ladung. Die Ausführung des Fahrgestells bestimmt maßgeblich zulässiges Gesamtgewicht, Nutzlast, Fahrverhalten und Sicherheit; bei

HUMER - Anhänger, Tieflader, Verkaufsfahrzeuge - GmbH

Wien · Lieboch · Gunskirchen · Kramsach · Bad Goisern · Sulz · Klagenfurt

Zentrale: Gunskirchen
Grünbach 10
4623 Gunskirchen bei Wels

Tel.: 07246 74 01-0
E-Mail: info@humer.com
Web: www.humer.com

UID-Nr. ATU 61201201
Firmenbuchnummer: 96027 t
Gerichtsstand: 4600 Wels

Anhängern müssen diese Komponenten aufeinander abgestimmt und entsprechend den gesetzlichen Vorgaben typisiert sein.

Der Rahmen ist das tragende Grundgestell eines Anhängers oder Fahrzeugs, das Achsen, Aufbau, Zugdeichsel beziehungsweise Anhängervorrichtung und weitere Bauteile miteinander verbindet. Er nimmt die während des Betriebs auftretenden Kräfte und Lasten auf und leitet sie sicher weiter; seine Ausführung beeinflusst daher Stabilität, Nutzlast, Fahrverhalten und Langlebigkeit. Bei Beschädigungen oder Verformungen sollte der Rahmen fachgerecht geprüft werden, da die Verkehrssicherheit und eine korrekte Typisierung betroffen sein können.

Stahlblech ist ein flach gewalztes Halbzeug aus Stahl, das je nach Dicke, Festigkeit und Oberflächenbehandlung für unterschiedliche Bauteile eingesetzt wird. Im Anhänger- und Fahrzeugbau dient es beispielsweise für Bodenplatten, Bordwände, Rahmen- und Aufbaukomponenten oder Verkleidungen. Verzinktes oder beschichtetes Stahlblech bietet erhöhten Korrosionsschutz; für die Auswahl sind insbesondere Belastbarkeit, Gewicht, Verformbarkeit und der vorgesehene Einsatzzweck maßgeblich.

Ein Stützrad ist ein höhenverstellbares Rad am vorderen Bereich eines ungebremsten oder gebremsten Anhängers, das die Deichsel beim Abstellen und Rangieren abstützt. Während der Fahrt muss es vollständig eingefahren und sicher fixiert sein, damit es weder die Bodenfreiheit verringert noch beschädigt wird. Die zulässige Stützlast der Anhängervorrichtung wird durch ein Stützrad nicht ersetzt; sie muss durch die Beladung weiterhin eingehalten werden.

Eine Druckluft-Bremsanlage ist ein Bremssystem für schwere Anhänger und Nutzfahrzeuge, bei dem Druckluft die Bremskraft vom Zugfahrzeug an die Bremszylinder des Anhängers überträgt. Sie ermöglicht eine leistungsfähige, kontrollierte Abbremsung hoher Gesamtgewichte und ist über Kupplungsköpfe, Vorratsbehälter sowie Steuer- und Bremsleitungen mit dem Zugfahrzeug verbunden. Die Auslegung und Prüfung müssen den gesetzlichen Vorgaben, der genehmigten Fahrzeugkombination und den Anforderungen an die Betriebssicherheit entsprechen.

Ein **ALB-Regler** (automatisch lastabhängiger Bremskraftregler) passt bei gebremsten Anhängern die Bremskraft an den Beladungszustand beziehungsweise die Achslast an. Bei geringer Beladung verhindert er ein Überbremsen und Blockieren der Räder, bei höherer Beladung stellt er eine entsprechend stärkere Bremswirkung sicher. Die korrekte Einstellung und regelmäßige Überprüfung sind entscheidend für die Fahrsicherheit und werden im Rahmen der §57a-Begutachtung („Pickerl“) kontrolliert.

Maße: 5000x2010x400xmm

TANDEM-TIEFLADER verzinkt

Ladefläche zwischen den Rädern

Ladeflächenlänge innen 5000 mm

Ladeflächenbreite innen 2010 mm

Bordwandhöhe 400 mm

Bereifung 235/75 R 17,5

Fahrwerk: 8900 kg

Nutzlast: 6270 kg

Achsen und Federung:

HUMER - Anhänger, Tieflader, Verkaufsfahrzeuge - GmbH

Wien · Lieboch · Gunskirchen · Kramsach · Bad Gotsem · Sulz · Klagenfurt

Zentrale: Gunskirchen
Grünbach 10
4623 Gunskirchen bei Wels

Tel.: 07246 74 01-0
E-Mail: info@humer.com
Web: www.humer.com

UID-Nr. ATU 61201201
Firmenbuchnummer: 96027 t
Gerichtsstand: 4600 Wels

Rinner mit autom. Gestängestellern (AGS) mit Parabelfederung und mechanischem

Achsausgleich.

Fahrgestell und Aufbau:

Rahmen aus hochwertigem Stahl mit Quertraversen in stabiler Schweißkonstruktion.
Brückboden mit 40 mm Lärchendielen belegt

Zurrösen

Seitenwände und Stirnwand 400 mm hoch aus gekantetem Stahlblech

Abstützung:

Vorne Stützrad, hinten Stützfüße anden Rampen

Bremsanlage:

2-Leitungs-Druckluft-Bremsanlage mit ALB-Regler, ABS

Elektrische Anlage:

24 V-Anlage mit 15-pol. Verbindungsstecker

Rampen:

2 Stk. klappbare, einteilige Rampen, mit Holzbelag 40 mm,
2 Stk. Gasdruckfedern

Lackierung:

Wanne und Rampe verzinkt

Deichsel verzinkt, Achsen lackiert

Zubehör:

2 Stk. Unterlegkeile mit Halterung, Spindelfeststellbremse.

Ein Tandem-Tieflader ist ein Anhänger mit zwei unmittelbar hintereinander angeordneten Achsen und einer tief liegenden Ladefläche, die einen niedrigen Schwerpunkt sowie eine geringe Auffahrhöhe ermöglicht. Er eignet sich besonders für den Transport von Baumaschinen, Fahrzeugen und schweren Gütern, wobei die zulässige Gesamtmasse, Achslasten und Stützlast bei der Beladung einzuhalten sind. Eine gleichmäßige Lastverteilung unterstützt die Fahrstabilität und schützt Fahrwerk sowie Anhängervorrichtung.

Die Ladefläche ist die nutzbare, meist waagerechte Fläche eines Anhängers oder Fahrzeugaufbaus, auf der Güter, Maschinen oder Fahrzeuge transportiert werden. Ihre Abmessungen und zulässige Belastung bestimmen gemeinsam mit der Nutzlast, welche Ladung sicher aufgenommen werden kann. Für einen sicheren Transport müssen Sie die Ladung gleichmäßig verteilen, ausreichend sichern und die zulässigen Achslasten sowie das höchstzulässige Gesamtgewicht beachten.

Das Fahrwerk eines Anhängers umfasst alle Bauteile, die den Aufbau mit der Straße verbinden und die sichere Bewegung ermöglichen. Dazu zählen insbesondere Achsen, Räder, Reifen, Federung, Stoßdämpfer sowie – je nach Ausführung – Bremsanlage und Auflaufeinrichtung. Eine fachgerechte Auslegung und regelmäßige Kontrolle sind entscheidend für Fahrstabilität, Bremsweg, Reifenverschleiß und die Einhaltung der zulässigen Achs- und Gesamtgewichte.

HUMER - Anhänger, Tieflader, Verkaufsfahrzeuge - GmbH

Wien · Lieboch · Gunskirchen · Kramsach · Bad Goisern · Sulz · Klagenfurt

Zentrale: Gunskirchen
Grünbach 10
4623 Gunskirchen bei Wels

Tel.: 07246 74 01-0
E-Mail: info@humer.com
Web: www.humer.com

UID-Nr. ATU 61201201
Firmenbuchnummer: 96027 t
Gerichtsstand: 4600 Wels

Die **Nutzlast** bezeichnet das maximale Gewicht, das ein Anhänger einschließlich Ladung, Ladungssicherung und gegebenenfalls mitgeführtem Zubehör aufnehmen darf. Sie ergibt sich aus dem höchstzulässigen Gesamtgewicht abzüglich des Eigengewichts des Anhängers und ist bei der Beladung ebenso wie Achslast und Stützlast einzuhalten. Eine Überschreitung beeinträchtigt die Fahrsicherheit, kann zu rechtlichen Konsequenzen führen und ist bei der Auswahl von Anhänger, Zugfahrzeug und Führerscheinklasse zu berücksichtigen.

Das Fahrgestell ist die tragende technische Grundlage eines Anhängers oder Fahrzeugs. Es umfasst insbesondere Rahmen, Achsen, Räder, Federung und gegebenenfalls Bremsanlage sowie die Verbindung zur Anhängervorrichtung und trägt Aufbau und Ladung. Die Ausführung des Fahrgestells bestimmt maßgeblich zulässiges Gesamtgewicht, Nutzlast, Fahrverhalten und Sicherheit; bei Anhängern müssen diese Komponenten aufeinander abgestimmt und entsprechend den gesetzlichen Vorgaben typisiert sein.

Der Rahmen ist das tragende Grundgestell eines Anhängers oder Fahrzeugs, das Achsen, Aufbau, Zugdeichsel beziehungsweise Anhängervorrichtung und weitere Bauteile miteinander verbindet. Er nimmt die während des Betriebs auftretenden Kräfte und Lasten auf und leitet sie sicher weiter; seine Ausführung beeinflusst daher Stabilität, Nutzlast, Fahrverhalten und Langlebigkeit. Bei Beschädigungen oder Verformungen sollte der Rahmen fachgerecht geprüft werden, da die Verkehrssicherheit und eine korrekte Typisierung betroffen sein können.

Stahlblech ist ein flach gewalztes Halbzeug aus Stahl, das je nach Dicke, Festigkeit und Oberflächenbehandlung für unterschiedliche Bauteile eingesetzt wird. Im Anhänger- und Fahrzeugbau dient es beispielsweise für Bodenplatten, Bordwände, Rahmen- und Aufbaukomponenten oder Verkleidungen. Verzinktes oder beschichtetes Stahlblech bietet erhöhten Korrosionsschutz; für die Auswahl sind insbesondere Belastbarkeit, Gewicht, Verformbarkeit und der vorgesehene Einsatzzweck maßgeblich.

Ein Stützrad ist ein höhenverstellbares Rad am vorderen Bereich eines ungebremsten oder gebremsten Anhängers, das die Deichsel beim Abstellen und Rangieren abstützt. Während der Fahrt muss es vollständig eingefahren und sicher fixiert sein, damit es weder die Bodenfreiheit verringert noch beschädigt wird. Die zulässige Stützlast der Anhängervorrichtung wird durch ein Stützrad nicht ersetzt; sie muss durch die Beladung weiterhin eingehalten werden.

Eine Druckluft-Bremsanlage ist ein Bremssystem für schwere Anhänger und Nutzfahrzeuge, bei dem Druckluft die Bremskraft vom Zugfahrzeug an die Bremszylinder des Anhängers überträgt. Sie ermöglicht eine leistungsfähige, kontrollierte Abbremsung hoher Gesamtgewichte und ist über Kupplungsköpfe, Vorratsbehälter sowie Steuer- und Bremsleitungen mit dem Zugfahrzeug verbunden. Die Auslegung und Prüfung müssen den gesetzlichen Vorgaben, der genehmigten Fahrzeugkombination und den Anforderungen an die Betriebssicherheit entsprechen.

Ein **ALB-Regler** (automatisch lastabhängiger Bremskraftregler) passt bei gebremsten Anhängern die Bremskraft an den Beladungszustand beziehungsweise die Achslast an. Bei geringer Beladung verhindert er ein Überbremsen und Blockieren der Räder, bei höherer Beladung stellt er eine entsprechend stärkere Bremswirkung sicher. Die korrekte Einstellung und regelmäßige Überprüfung sind entscheidend für die Fahrsicherheit und werden im Rahmen der §57a-Begutachtung („Pickerl“) kontrolliert.

Die Deichsel ist das tragende Verbindungselement zwischen Anhänger und Zugfahrzeug. Sie überträgt Zug- und Bremskräfte, trägt die Anhängervorrichtung beziehungsweise den Kupplungskopf und kann je nach Bauart als gerade, gekröpfte oder V-Deichsel ausgeführt sein. Bei der Beladung müssen Sie insbesondere die zulässige Stützlast, die höchstzulässige Gesamtmasse und die sichere Befestigung der Ladung beachten, da diese Faktoren das Fahrverhalten wesentlich beeinflussen.

HUMER - Anhänger, Tieflader, Verkaufsfahrzeuge - GmbH

Wien · Lieboch · Gunskirchen · Kramsach · Bad Gotsem · Sulz · Klagenfurt

Zentrale: Gunskirchen
Grünbach 10
4623 Gunskirchen bei Wels

Tel.: 0724674 01-0
E-Mail: info@humer.com
Web: www.humer.com

UID-Nr. ATU 61201201
Firmenbuchnummer: 96027 t
Gerichtsstand: 4600 Wels